

Kleine Anfrage

Fragebogen EIOPA in englischer Sprache

Frage von Landtagsabgeordneter Frank Konrad

Antwort von Regierungschef Adrian Hasler

Frage vom 05. September 2018

Von der Finanzmarktaufsicht (FMA) werden Fragebogen im Auftrag der Europäischen Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) an Marktplatzteilnehmer in Liechtenstein versendet. Die Fragebogen sind in englischer Sprache verfasst. Für die Marktplatzteilnehmer bedeutet das Ausfüllen der Fragebogen einen Mehraufwand. Zum Mehraufwand kommen dann für jeden Einzelnen der Befragten noch allfällige Übersetzungskosten dazu. Meiner Ansicht nach sollte es möglich sein, dass die Fragebogen von der Europäischen Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung in der jeweiligen Landessprache den Marktplatzteilnehmern zugestellt werden. Meine Fragen:

- * Gibt es von der Regierung Anstrengungen, um die Fragebogen von EIOPA in der jeweiligen Landessprache zu erhalten?
- * Können die Fragebogen von der FMA für die Marktteilnehmer übersetzt werden?
- * Hat die FMA ein Budget für Übersetzungen?
- * Wenn ja, wie hoch sind die jährlichen Kosten für Übersetzungen?

Antwort vom 07. September 2018

Zu Frage 1:

Die EIOPA – ebenso wie die EBA und die ESMA – sind als Europäische Aufsichtsbehörden grundsätzlich verpflichtet, ihre formellen Entscheidungen in allen Amtssprachen des EWR zu veröffentlichen. Gleichwohl hat sich als Arbeitssprache in der laufenden Tätigkeit der Gremien und Ausschüsse der Europäischen Aufsichtsbehörden die englische Sprache durchgesetzt. Dementsprechend erfolgen anlassbezogene Erhebungen ebenso wie vorbereitende Konsultationen zu künftigen formellen Entscheidungen und auch die laufende Zusammenarbeit mit den nationalen Aufsichtsbehörden auf Englisch. Entsprechend liegen oftmals seitens der EIOPA keine Übersetzungen in Deutsch vor.

Zu Frage 2:

Sofern die EIOPA keine offizielle Übersetzung der Fragebogen erstellt, kann eine Übersetzung der FMA nur als Ergänzung zur englischen Version angesehen werden. Neben der Problematik allfälliger Falschinterpretationen von Begriffen und Formulierungen benötigt die Übersetzung entsprechend Zeit, sodass aufgrund der vorgegebenen Fristen die effektive Bearbeitungszeit der Fragebogen deutlich kürzer würde. Obwohl die Regierung Verständnis für den Wunsch nach Übersetzungen hat, wird eine Vereinfachung in der Praxis nicht in jedem Fall gegeben sein. Die Regierung wird mit der FMA prüfen, für welche Dokumente und Fragebogen eine Übersetzung durch die FMA trotz der genannten Einschränkungen zielführend wäre.

Zu Fragen 3 und 4:

Ja, die FMA hat in ihrem Budget Kosten für Übersetzungen vorgesehen. Für das Jahr 2018 wurden 20'000 Franken budgetiert.